

Unproduktivität; Einzelarbeit

Beitrag von „Spaetstarter“ vom 21. November 2018 10:30

[Zitat von Krabappel](#)

Glaub ich eigentlich nicht. Natürlich ist Verweigerungsverhalten in mancher Schularart zimal häufiger, aber die Gründe sind denke ich andere, als ein reines Desinteresse. Wenns nur Desinteresse wäre, gäbe es keinen Grund, sich zu verweigern, das Verweigern ist ja nun kein normales Verhalten.

Was aber nicht heißt [@Spaetstarter](#), dass man nicht auch mal genervt davon sein dürfte, wer ist schon immer geduldig... Und was es heißt, sowas zusammen mit einem Strauß an anderen Unterrichtsstörungen 6 Stunden am Stück zu haben kann wirklich, wirklich kein Außenstehender beurteilen 😓

Das ist schon klar. 😊 Bin weit davon entfernt ein Befürworter von [Kuschelpädagogik](#) zu sein. Aber als [Pädagoge](#) sollten oben genannte 'Lösungen' nur in den richtigen Situationen eingesetzt werden.

Und so wie [@Friesin](#) zum Beispiel erzählt, wenn Schüler sich total verweigern, aber nicht stören und lieb und nett sind, sieht da jemand einen Grund solche Schüler vorzuführen? Natürlich darf man als Lehrer auch mal nachfragen um irgendeine Leistung einzufordern und um eine Grundlage für die Bewertung zu haben. Man kann nicht die ganze Welt retten, auch nicht als Lehrer. Man kann sie aber schlechter machen indem man mit zu viel Härte die Falschen trifft.